

	<p>Objekt: Eisenscheibe zur Messung von Winkeln</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030015061001</p>
--	---

Beschreibung

Das Gerät besteht aus Messing. Basis ist eine Schiene mit einer Bohrung an jedem Ende. Auf der Schiene befindet sich ein aufrecht stehendes trapezförmiges Messingblech, auf dem, in Scharnieren beweglich, die eigentliche Scheibe ruht. Auf ihrer Oberseite ist ein nach allen Seiten drehbares Lineal, vorn mit einem Loch zum Anbringen der Schnur. Über der Teilung ist ein viereckiges Fenster mit darüber hinaus ragendem Zeiger. Die Scheibe ist in Viertel geteilt, diese sind weiter in 90° geteilt. Die einzelnen Viertel sind mit den Zahlen 1-4 bezeichnet.

Grunddaten

Material/Technik:	Messing *
Maße:	Höhe: 122 mm; Breite: 35 mm; Länge: 160 mm; Gewicht: 200 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1700-1890er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Geodäsie
- Markscheide
- Messgerät
- Vermessung
- Winkelmessung